

Bericht: Injektorwechsel bei einem V6-TDI BKS

Beitrag von „Deberius“ vom 27. Februar 2012 um 10:13

Hallo Gemeinde,

Ich hatte noch vergessen eine kleine Zusatzinformation abzugeben. Ich gehe mal davon aus, dass die meisten wissen wie man die Injektoren ausliert und wo die Grenzwerte sind. In Kombination mit der immer aufflammenden Diskussion über das 2-Taktöl ist mir folgendes aufgefallen:

Oktober 2011:

Zyl. 1 -50ms/30ms/0ms
Zyl. 2 -20ms/-5ms/-2ms
Zyl. 3 -18ms/-7ms/-0ms
Zyl. 4 -20ms/-30ms/-5ms
Zyl. 5 -12ms/-0ms/0ms
Zyl. 6 -17ms/-10ms/-2ms

In der Zwischenzeit bin ich ihn aus Notwendigkeit noch ca. 1500 km gefahren und versucht ihn dabei zu schonen. Hierzu habe ich auch 2-Taktöl verwendet, damit der Schaden nicht noch grösser wird.

Folgendes ist passiert: Als wir den Nullmengenabgleich gemacht haben, überprüften wir nochmal die alten Werte.

Februar 2011:

Zyl. 1 -54ms/33ms/0ms
Zyl. 2 -20ms/-5ms/0ms
Zyl. 3 -12ms/-4ms/0ms
Zyl. 4 -20ms/-8ms/-5ms
Zyl. 5 -8ms/-2ms/0ms
Zyl. 6 -4ms/-0ms/-1ms

Uns stellt sich nun die Frage: Sind die Werte durch das 2-Taktöl besser geworden? Ändern sich die Zeiten automatisch? Mißt er immer unter gleichen Umständen? Warum war Zylinder 6 beim Ausbau am meisten feucht? Da hing sogar noch ein Tropfen Diesel dran!!!

Wenn uns das vorher aufgefallen wäre, hätte ich mich vielleicht noch zu einem Versuch überreden lassen.

[samson](#): Ich repariere meine Wägelchen meist selbst, oder bei neuen Anschaffungen die ich nicht kenne wie den T1, hole ich mir fachmännische Hilfe. Absolutaussagen von diversen Freundlichen stehe ich immer sehr sehr skeptisch gegenüber. Geht natürlich nur, wenn man Zeit hat 😊